BESCHLUSSVORLAGE

GEMEINDE KARLSBAD
wohnen · arbeiten · erholen

Vorlagen Nr: 60/1407/2022

Verantwortung: Knackfuß, Ronald

Beratung und Beschlussfassung über überplanmäßige Ausgaben zur Sanierung der St.-Barbara-Straße in Karlsbad-Langensteinbach

Beratungsfolge dieser Vorlage/Nr.	am	Öffentlichkeitsstatus	Ergebnis
Gemeinderat	14.12.2022	öffentlich	Entscheidung

Antrag an den Gemeinderat / Ausschuss:

Die Verwaltung empfiehlt dem Gemeinderat, der überplanmäßige Ausgabe in Höhe von ca. 65.000 € für die Schlusszahlung der Arbeiten im Tief- und Straßenbau (41.006,18 €), sowie der Honorarschlussrechnungen (23.217,65 €) zur Sanierung der St. Barbara-Straße in Karlsbad-Langensteinbach zuzustimmen. Die Ausgabe wird aus im Jahr 2022 nicht benötigten Haushaltsmitteln der Baumaßnahme IBA3-40001 „Sanierung der Birkenstraße“ in Karlsbad-Spielberg finanziert.

Finanzielle Auswirkungen:

ja ☐ (dann bitte Tabelle ausfüllen) nein ☐ (dann keine weiteren Eintragungen)

Gesamtkosten der Maßnahme	Einzahlungen/Erträge (Zuschüsse u. Ä.)	Finanzierung durch kommunalen Haushalt	Jährliche laufende Belastung (Folgekosten mit kalkulatorischen Kosten abzügl. Folgeerträge und Folgeeinsparungen)
(Bauabrechnung) ca. 707.000 €		IBA1-40001 1.200.000 €	

Haushaltsmittel stehen wie folgt zur Verfügung: (Invest.-Nr., Sachkonto, Produkt, Kostenstelle eintragen)

IBA1-40001 Ausbau der St. Barbara-Straße 2021, 1.200.000 €

Agenda	nein ☐ ja ☐	Handlungsfeld:
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	nein ☐ ja ☐	Durchgeführt am

Vermerk der Verwaltung:

Abstimmung	Ja:	Nein:	Enthaltung:
Sonstiges:			

Sachverhalt:

Nachdem im Haushalt 2021 der Gemeinde Karlsbad Mittel für die „Sanierung der St. Barbara Straße“ in Karlsbad-Langensteinbach eingestellt sind, wurde die Maßnahme vom Ingenieurbüro Fröhlich geplant und ausgeschrieben.
Im Ausschuss für Bau, Planung und Umwelt (siehe Vorlagen-Nr.: 60/0843/2019, 60/0877/2020, 60/0957/2020, 60/111/2021) wurde die Planung der Straßensanierung vorgestellt und vergeben.

Die Baumaßnahme der St. Barbara-Straße wurde in drei Bauabschnitten realisiert.

1. 03.08.2020 – 10.09.2020, Stabilisierung der Stützwand, Auftrag Firma BST
2. 11.09.2020 – 05.07-2021, Einrichtung provisorische Einbahnstraße im Probebetrieb
3. 05.07.2021 – 21.03.2022, Sanierung der St. Barbara-Straße,
   Tief- und Straßenbauarbeiten, Auftrag Firma Schempp

Im Haushalt 2020 - 2021 waren zur Realisierung der Straßensanierungsmaßnahme insgesamt Haushaltsmittel in Höhe von 1.200.000,00 € veranschlagt. Die Endabrechnung der Baumaßnahme beläuft sich einschl. aller Nebenkosten auf brutto 706.976,63 €. Somit wird die Baumaßnahme **493.023,37 €** unter den genehmigten Haushaltsmitteln abgerechnet.

Da die Firma Schempp trotz mehrfacher Aufforderung eine Schlussrechnung erst im Herbst 2022 vorgelegt hat, sind buchhalterisch in 2022 keine Mittel mehr vorhanden. Die Baumaßnahme war im Haushalt 2021 finanziert. Zur Finanzierung in 2022 notwendige Haushaltsmittel wurden nicht in den Haushalt 2022 übertragen. Für die Anweisung zweier Schlussrechnungen (1. Abrechnung Planungskosten in Höhe von 23.217,65 € 2. Schlussrechnung Fa. Schempp in Höhe von 41.006,18 €) werden dadurch über- bzw. außerplanmäßige Haushaltsmittel in Höhe von ca. 65.000 € benötigt. Die Erstellung der Honorarschlussrechnung konnte erst nach Prüfung der Tiefbauschlussrechnung durch das Ingenieurbüro erfolgen.

Die jetzt überplanmäßigen Ausgaben zur Begleichung der Honorarschlussrechnung sowie der Schlusszahlung im Tief- und Straßenbau können aus nicht verbrauchten Haushaltsmitteln der Baumaßnahme IBA3-40001 „Sanierung der Birkenstraße“ in Karlsbad-Spielberg finanziert werden. Auf Grund der Einsparung von Haushaltsmitteln in Höhe von 493.000 € bei der Baumaßnahme „Sanierung St. Barbara-Straße“ wird der Gemeinderat um Zustimmung zu den überplanmäßigen Ausgaben gebeten.

Jens Timm
Bürgermeister

Anlagenverzeichnis: